

Italien Emilia Romagna 2020



Inklusivleistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück (Samstag bis Samstag)
- 5 mehrgängige, ausgewählte Abendessen
- 1 mehrgängiges Mittagessen mit Weinverkostung
- Wasser zum Abendessen
- Alle Kurtaxen und Tourismusabgaben
- Alle Zwischentransfers laut Programm
- Alle Eintrittsgebühren laut Programm
- Rotalis Tourenrad (Pedelec nach Verfügbarkeit gegen Aufpreis erhältlich)
- Rotalis Begleitfahrzeug
- Rotalis Gepäckservice
- Zusätzliche (Stadt-)Führungen in Bologna, Cremona, Parma
- Balsamico-, Parmesan- und Prosciuttoverkostung
- Rotalis Trinkflasche



- 2 Rotalis Reisebegleiter

Teilnehmerzahl: mind. 8, max. 15 Gäste

Tagesablauf

1. TAG: SAMSTAG

In Bologna erwartet Sie das aufwändig restaurierte Design Hotel Metropolitan****, versteckt in einer kleinen Seitenstraße im historischen Zentrum (Reisetermin 4: Art Hotel Orologio****, nur wenige Schritte vom berühmten Neptunbrunnen entfernt). Um 17.30 Uhr treffen wir uns in der Hotelhalle zu einem gemeinsamen Stadtrundgang. Anschließend steht der Abend zu Ihrer freien Verfügung.

2. TAG: SONNTAG Bologna – Modena (44 km)

Am Morgen bringt uns ein Bus in etwa einstündiger Fahrt nach Guiglia. Wir machen uns mit unseren Rädern vertraut und starten unsere Radreise. Auf kleinen Straßen führt unsere Route weg von den Ausläufern des Apennin nach Vignola. Im Schatten der imposanten Rocca di Vignola genießen wir unsere Mittagspause, bevor wir dem Radweg weiter nach Modena, Stadt des Balsamessigs, folgen. Kurz vor dem Tagesziel erwartet uns eine bekannte Acetaia, wo wir uns in die Geheimnisse der Essigproduktion einführen lassen. Anschließend nimmt uns in Modena das Stadthaus Central Park Hotel****, direkt vor den Toren der historischen Altstadt, auf. Es bleibt genügend Zeit für die Erkundung der Piazza Grande und einen Aperitif, bevor uns eines der besten Lokale der Stadt zum Abendessen erwartet.

3. TAG: MONTAG Modena – Reggio Emilia (28 km)

Am Morgen werfen wir noch einen Blick auf den schönen Dom, bevor wir Modena verlassen. Mit einem Bus überbrücken wir zahlreiche Höhenmeter bis zur Burgruine von Canossa. Hier, wo sich Heinrich IV. einst dem Papst unterwarf, lassen wir unsere Blicke bis tief in die Poebene schweifen. Anschließend radeln wir Richtung Norden und erreichen am frühen Abend Reggio Emilia, die Hauptstadt des Parmesankäses, wo uns mitten auf dem Hauptplatz im ehemaligen Palast der Stadtherren das Hotel Posta****, ein Haus mit fünfhundertjähriger Hoteltradition empfängt. Zum Abendessen erwartet uns ein hervorragendes Restaurant.

4. TAG: DIENSTAG Reggio Emilia – Cremona (57 km)

Am Morgen begeben wir uns auf die Spuren des Parmesans. Wir besichtigen die Herstellung des edlen Käses, von der Milch bis zum fertigen Laib. Anschließend radeln wir auf kleinen Seitenstraßen und Radwegen zum großen Fluss. Der Po hat der Ebene unverkennbar seinen Stempel aufgedrückt. Nach dem Mittagessen führt unsere Route entlang des Wassers oder durch Naturschutzgebiete nach Brescello. Am Drehort der berühmten Filme rund um Don Camillo und Peppone grüßen die beiden Hauptdarsteller in Bronze gegossen vom bekannten Hauptplatz. Wer möchte, kann das liebevoll gestaltete Museum zu Ehren der beiden Filmhelden besuchen, welches zahlreiche Ausstellungsstücke aus den beliebten Filmen enthält. Anschließend bringt uns ein Bus in circa einer Stunde nach Cremona. Wenige Meter vom sehenswerten Hauptplatz entfernt erwartet uns das Delle Arti Design Hotel****. Da wir Sie am Donnerstag zum



Mittagessen einladen, steht der Abend zu Ihrer freien Verfügung.

5. TAG: MITTWOCH Cremona – Salsomaggiore (42 km)

Am Morgen besichtigen wir im Rahmen eines Stadtrundganges erst Cremona und anschließend das berühmte Violinenmuseum, in dem zahlreiche Meisterwerke von Stradivari, Amati und Guarneri ausgestellt sind. Dann verlassen wir die Stadt per Rad und erreichen über den Verdi-Radweg Busetto, Geburtsort des großen Komponisten. Zu Ehren Verdis wurde hier ein hübsches Theater errichtet, welches wir nach unserer Mittagsrast besichtigen. Anschließend führt uns unsere Strecke nach Fidenza, wo wir kurz in den Zug steigen und nach wenigen Minuten Salsomaggiore Terme erreichen. Im Zentrum des bekannten Kurortes nimmt uns das aufwändig renovierte Grand Hotel Salsomaggiore***** auf (Doppelübernachtung). Vor dem Abendessen im bekannten Hotelrestaurant bleibt noch genügend Zeit, um die Art déco-Fassade der berühmten Terme Berziera zu bewundern und durch die kleinen Gässchen zu schlendern.

6. TAG: DONNERSTAG Salsomaggiore – Castell'Arcquato – Salsomaggiore (40 km)

Wir verlassen Salsomaggiore und erreichen am frühen Vormittag Castell'Arcquato. Das Städtchen gehört zu den „borghi più belli d'Italia“, den schönsten Ortschaften Italiens und ist Touristen doch weitgehend unbekannt. Uns erwarten die beeindruckende romanische Kirche der Stadt, welche mit Elementen aus Gotik und Renaissance aufwartet, sowie die imposante Festung der Visconti. Nach einer Kaffeepause auf dem sehenswerten mittelalterlichen Platz spazieren wir zu einem Weingut, welches sich ganz dem Weinbau in Einklang mit der Natur verschrieben hat. Wir lassen uns in diese besondere Philosophie der Landwirtschaft einführen, ehe wir mit einem Mittagessen mit Weinbegleitung verwöhnt werden. Anschließend bringt uns ein Bus hoch in die Ausläufer des Apennins, von wo wir eine aussichtsreiche Abfahrt genießen, bevor uns wieder unser Grand Hotel Salsomaggiore***** begrüßt. Heute lädt der großzügige Wellnessbereich des Hotels zum Verweilen ein. Zum Abendessen treffen wir uns in einem ausgezeichneten Lokal.

7. TAG: FREITAG Salsomaggiore – Parma (41 km)

Ein letztes Mal bringt uns unser Bus hoch in den Apennin, diesmal nach Fragnolo, in die Trüffelgegend der Emilia Romagna. Über eine Panoramastraße erreichen wir Langhirano. Die Kleinstadt südlich von Parma ist der Hauptort für die Herstellung des berühmten Parmaschinkens. Wir lassen uns die Gelegenheit nicht entgehen, den Produktionsprozess dieser Spezialität erläutern zu bekommen. Auch die Verkostung kommt natürlich nicht zu kurz. Anschließend besichtigen wir das Schloss von Torrechiara, welches eindrucksvoll über der Ebene thronet. Durch gepflegte Weingärten und kleine Dörfchen erreichen wir am frühen Abend Parma. Hier empfängt uns das Grand Hotel de la Ville*****, eine Oase der Ruhe, nur wenige Schritte von der lebendigen Altstadt entfernt. Zum Abendessen erwartet uns eines der traditionsreichsten Restaurants der Stadt.

8. TAG: SAMSTAG Parma

Nach einem ausgiebigen Frühstück begeben wir uns auf einen geführten Rundgang durch den historischen Kern dieser faszinierenden Stadt. Sehenswürdigkeiten wie das achteckige Baptisterium, der romanische Dom und das imposante Teatro Farnese ziehen jeden Besucher in seinen Bann. Unsere Reise endet zur Mittagszeit am Bahnhof von Parma. Von hier erreichen Sie bequem Bologna mit Umsteigemöglichkeiten



zum Flughafen und zum internationalen Zugverkehr.

ZUSATZÜBERNACHTUNGEN

Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung in unseren Partnerhotels behilflich (nach Verfügbarkeit). Bologna (Design Hotel Metropolitan****): Unzählige Türme aus dem Mittelalter sowie prachtvolle Paläste und Kirchen werden durch über 40 Kilometer Arkadengänge miteinander verbunden und machen die ehrwürdige Universitätsstadt zu einem besonderen Reiseziel. Parma (Hotel de La Ville****): Die Stadt bietet zahlreiche Sehenswürdigkeiten und ist die ideale Ausgangslage für eine weitere Erkundung der umliegenden Region.

Termine und Preise

25.05.24 / ab 0 € **01.06.24** / ab 0 € **31.08.24** / ab 0 € **07.09.24** / ab 0 €
14.09.24[safe] ab 0 €

